

## **Martin Albrecht ist deutscher Vizemeister im Motorkunstflug**

**Straubinger Zehnter bei der Weltmeisterschaft in Italien**

(eb) Ende Juli fanden in Dinslaken die 51. deutschen Meisterschaften im Motorkunstflug statt. Das Teilnehmerfeld war mit 44 Piloten sehr gut besetzt. Martin Albrecht war für die höchste Klasse „Unlimited“ mit 12 weiteren Teilnehmern qualifiziert.

Nach der Qualifikation lag Albrecht auf dem zweiten Platz. Im Free Programm, das von jedem Piloten selbst zusammengestellt wird, konnte Albrecht unter schwierigen Bedingungen im Regen einen dritten Platz erfliegen. In den unbekannt Programmen, die im Anschluss daran stattfanden, landete Albrecht in beiden Durchgängen auf Platz 2 ganz knapp hinter seinem stärksten Konkurrenten. Mit diesen Ergebnissen sicherte sich der letztjährige deutsche Kunstflugmeister Albrecht den deutschen Vizemeistertitel 2011.

Anfang September ging es dann mit den fünf qualifizierten deutschen Piloten in der Kunstflugnationalmannschaft zur Weltmeisterschaft nach Foligno, Italien. In einem sehr starken Teilnehmerfeld von 52 Piloten aus aller Welt – jeweils die besten ihres Landes – flog sich Albrecht in der Qualifikation und den unbekannt Programmen zwischenzeitlich bis auf Platz 19 vor. Im klassischen Teil belegte er den 27. Platz, welcher die Qualifikation für die vierminütige Kür bedeutete. In dieser Königsdisziplin, Kunstflug mit Rauch und Zeit, wurde Albrecht Zehnter. Dominiert wurde die Weltmeisterschaft wiederum von den russischen und französischen Militärpiloten, die sich das ganze Jahr auf diesen Wettbewerb vorbereiten. Alles in allem eine sehr erfolgreiche Flugsaison für den Straubinger Piloten.



Alles in allem eine sehr erfolgreiche Flugsaison gab es wieder für den Straubinger Piloten Martin Albrecht.

Foto: Albrecht